



6 Dimensionen gesundheitsgerechter Führung

Lob

Anerkennung

Wertschätzung



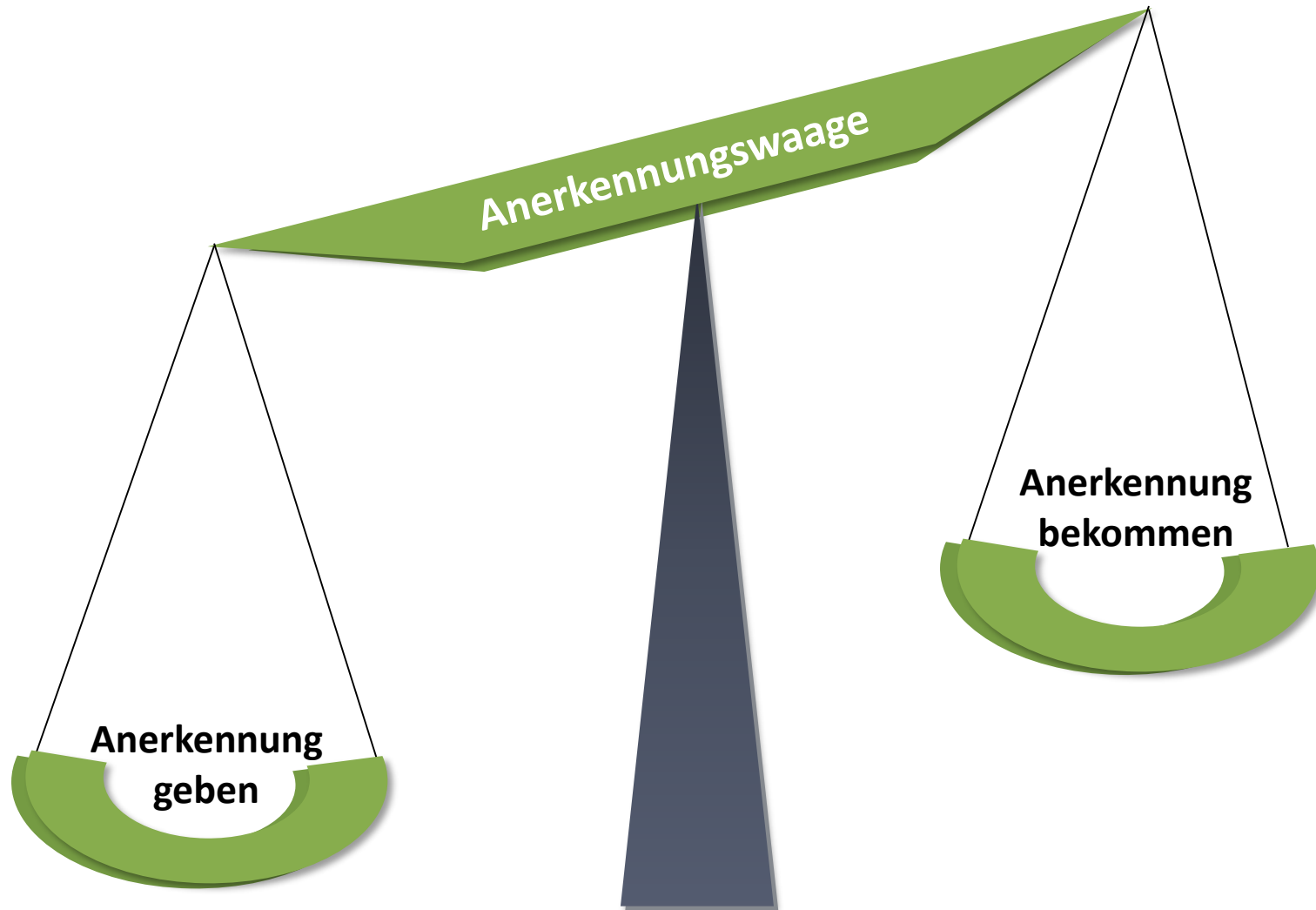
Wer von Ihnen gibt
genug Anerkennung?



Wer von Ihnen
bekommt genug
Anerkennung?



Typisch: Ungleichgewicht





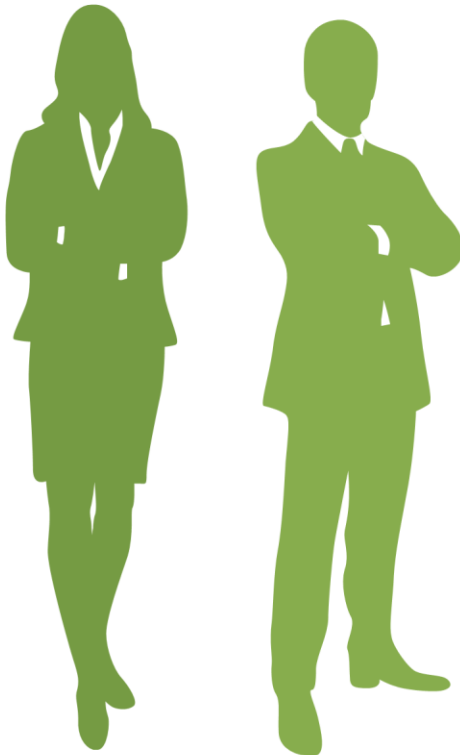
„Nicht gemotzt ist gelobt genug!“



Welche Gründe für den
Anerkennungsgeiz
kennen Sie?



Gründe für den Anerkennungsgeiz



Wie wäre das bei mir?
Was ist zielführend?

für selbstverständlich halten

selbst zu wenig Lob bekommen

Befürchtung negativer Konsequenzen

„der legt die Hände in den Schoß“

„der fordert eine bessere Beurteilung“

„der grinst sich doch bloß eins“

sich selbst zu wenig loben

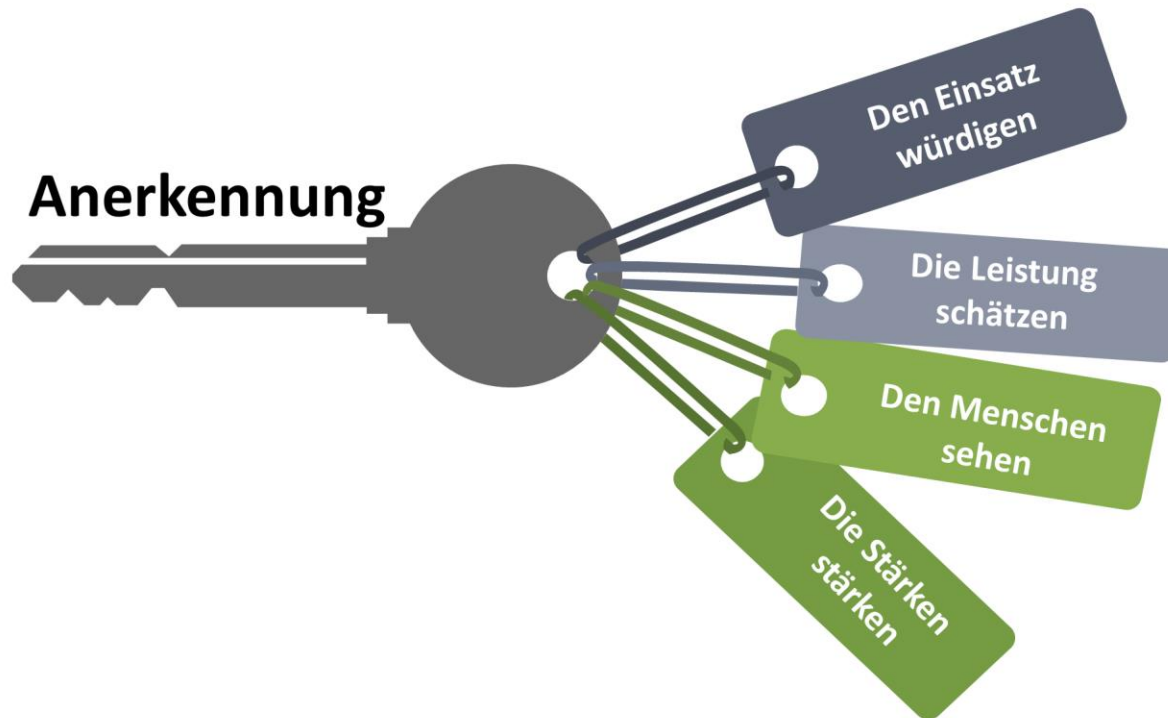


Was war die größte
Anerkennung in Ihrem
bisherigen Berufsleben?
Und wie hat die auf Sie
gewirkt?



Schlüssel zum Menschen

und seiner Motivation – wobei das arg mechanistisch klingt



Dank

Lob

Wertschätzung

Förderung



Tool: Richtig Loben





Richtig Kritisieren



- | | | |
|--|---|---|
| – nie ironisch oder sarkastisch | ↔ | sondern grundsätzlich auf die Sache bezogen, aber eigenen Ärger zeigen |
| – nie in Gegenwart Dritter | ↔ | sondern grundsätzlich unter vier Augen |
| – nie am Telefon oder schriftlich | ↔ | sondern "mutig" im Gespräch |
| – nie mehrere Kritikanlässe "in einem Aufwasch" | ↔ | sondern grundsätzlich maximal zwei Kritikpunkte zeitnah zum Geschehen |
| – nie mit Worten wie "immer" / "nie" kritisieren ("Sie sind immer so unkonzentriert") | ↔ | sondern grundsätzlich auf eine konkrete Situation bezogen ("Gestern ist mir aufgefallen ...") |
| – nie Kritik an der Person | ↔ | sondern grundsätzlich nur am Verhalten |
| – nie Vorwürfe | ↔ | sondern Wünsche formulieren |



Was Vertrauen so wertvoll macht



Reinhard Sprenger: „Vertrauen führt“



- Gerade beim Führen auf Distanz ist Vertrauen Voraussetzung für effizientes Arbeiten.
- Es ist Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung.
- Freiräume motivieren. Und zwar intrinsisch!
- Vertrauen ist eine bewusste Entscheidung, kein Bauchgefühl.

Aktive Handlung, kein Nebenprodukt aus Erfahrung! Nur Mut!



Anerkennungsgeiz ist weit verbreitet



Karikatur von Thomas Pläßmann ©